

# HTG KOMPAKT

08 / 2021

**JETZT SCHON  
VORMERKEN**

## VERANSTALTUNGEN 2021

- 09.09. Fachexkursion  
„Tideanschluss Billwerder Insel“  
Hamburg  
[Jetzt anmelden](#)
- 30.09. Forum HTG  
„Kaimauersanierung in der  
Speicherstadt“  
Onlineveranstaltung  
[Jetzt anmelden](#)
- 20.10. Workshop Consulting  
„Wer nur nach Preis vergibt  
baut teuer – Vergabe und Ver-  
tragsgestaltung“  
Hamburg  
[Jetzt anmelden](#)
- 04.11. Forum HTG
- 18.11. Workshop Korrosionsschutz  
Hamburg
- 02.12. Kaimauerworkshop  
Hamburg
- 09.12. Weihnachtsmarkt der Jungen  
HTG

## VERANSTALTUNGEN 2022

- 31.05. - HTG Kongress 2021
- 02.06. Düsseldorf

## WORKSHOP DES FACHAUSSCHUSSES FÜR KORROSIONSFragen

### KORROSIONSSCHUTZ VON STAHL(WASSER) BAUTEN IN MEERESUMGEBUNG

18. NOVEMBER 2021 IM HOTEL HAFEN HAMBURG, HAMBURG

Der Fachausschuss für Korrosionsfragen der HTG führt in seiner kommenden Veranstaltung am 18. November 2021 das Thema der Korrosion und des Korrosionsschutzes von Stahl(wasser)bauten in Meeresumgebung fort.

Den Gästen wird im Elbkuppelsaal im Hotel Hafen Hamburg ein breites Spektrum aktueller Korrosions- und Korrosionsschutzthemen aus dem vielfältigen Bereich des Stahlwasserbaus geboten. Sowohl Onshore- als auch Offshore-Thematiken werden für den Zuhörer von Experten vorbereitet und informativ präsentiert.

Diskutiert werden neue Korrosionsschutznormen, Digitalisierungsmöglichkeiten, Praxisthemen anhand von aktuellen Bauwerken und neuste Entwicklungen aus dem Bereich des Korrosionsschutzes.



#### Werden Sie Aussteller auf dem Workshop

Erstmal haben sich im Jahr 2019 Unternehmen der Branche mit großem Erfolg als Aussteller auf dem Korrosionsworkshop präsentieren können. Wir möchten Ihnen auch in diesem Jahr die Gelegenheit geben, einen Stand zu buchen. Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr Unternehmen und Ihre Produkte vorzustellen.

Ansprechpartnerin: Bettina Blaume, Telefon: 040/42847-2178, E-Mail: [service@htg-online.de](mailto:service@htg-online.de).

## WORKSHOP DES FACHAUSSCHUSSES CONSULTING, Wer nur nach Preis vergibt baut teuer – Vergabe und Vertragsgestaltung

### Programm

- 10:00 Uhr Begrüßung: Uwe Lemcke
- 10:10 Uhr **Block 1 – HOAI und Preisgestaltung**  
Moderator: Uwe Lemcke, INROS LACKNER SE
- EuGH und HOAI-Reform als Chance für innovative Vertragsgestaltung?  
*Referent: RA Armin Heisiep, HFK Rechtsanwälte PartGmbH*
  - Grundsätze der Preisgestaltung  
*Referent: Prof. Dr. Karl-Martin Ehrhart, Karlsruher Institut für Technologie*
  - Auswirkung der HOAI-Reform in der Praxis  
*Referent: Stephan Weber, Verband Beratender Ingenieure (VBI)*
- 11:20 Uhr Kaffeepause bis 11:50 Uhr
- 11:50 Uhr **Block 2 – Nationale und internationale Vergabepaxis**  
Moderator: Robert Howe, bremenports GmbH & Co. KG
- Wie erhalten wir Qualität und Innovation ohne Mindestpreis in der Vergabepaxis?  
*Referent: Stefan Färber, bremenports GmbH & Co. KG*
  - Beschaffungsverfahren der öffentlichen Hand in Skandinavien  
*Referent: Dr. Peter Ruland, Ramboll Deutschland GmbH*
  - Vergabeverfahren internationaler Finanzierungsinstitutionen  
*Referent: Dr. H.-Christoph Schaefer-Kehnert, GFA Consulting Group*
- 13:00 Uhr Mittagspause bis 13:50 Uhr
- 13:50 Uhr **Block 3 – Alternative Vertragsformen**  
Moderatorin: Maike Ehrensberger, BCM BauConsult Management GmbH
- Pilotprojekte der Hamburg Port Authority – Bericht aus der Praxis  
*Referentin: Lisa Mathias, HPA Hamburg Port Authority*
  - Überlegung für neue Vertragsmodelle bei der WSV  
*Referent: Thomas Rosenstein, Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt*
  - Internationale FIDIC-Standards  
*Referent: Dr. Karsten Galipp, INROS LACKNER SE*
- 15:00 Uhr Kaffeepause bis 15:20 Uhr
- 15:20 Uhr **Block 4 – Podiumsdiskussion**  
Moderator: Dr. Olaf Bergen, HPA Hamburg Port Authority
- Podiumsdiskussion mit Vertretern VBI, HPA, WSV und Consulting  
(Dr. Peter Ruland, Lisa Mathias, Stephan Weber, Thomas Rosenstein)
- 16:00 Uhr Zusammenfassung / Abschluss



**Ort:**  
Handwerkskammer in Hamburg,  
Holstenwall 12, 20355 Hamburg

**Termin:**  
20. Oktober 2021

**Kostenbeitrag:**  
HTG Mitglieder: 95,- €  
Nichtmitglieder: 145,- €  
Studenten/innen: 15,- €

**Anmeldeschluss:**  
19.10.2021

**Ansprechpartnerin:**  
Bettina Blaume, Telefon: 040/42847-2178,  
E-Mail: [service@htg-online.de](mailto:service@htg-online.de)

**Förderung:**  
Jungmitglieder können eine Förderung aus der  
Spende Goedhart beantragen.

## FORUM HTG – KAIMAUERSANIERUNG IN DER SPEICHERSTADT

Am 30. September um 18:00 Uhr wollen wir Ihnen gemeinsam mit der Ramboll Deutschland GmbH und der ReGe Hamburg online die aktuellen Sanierungsarbeiten an den Kaimauern in der Hamburger Speicherstadt vorstellen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und eine rege Diskussion.

Es wird das Videokonferenzsystem MS Teams verwendet.

Anmeldeschluss ist der 29.09.2021.



## FACHEXKURSION – TIDEANSCHLUSS BILLWERDER INSEL

Ohne Umsiedlung des Schierlingswasserfenchel keine Fahrrinnenanpassung der Unter- und Außenelbe: eigens für den Schierlingswasserfenchel wurde ein Biotop in den ehemaligen Absetzbecken auf der Wasserkunstinself Kaltehofe angelegt. Wie die Umsetzung der Kohärenzmaßnahme „Tideanschluss Billwerder Insel“ erfolgte und welche Herausforderungen dabei den Projektbeteiligten begegneten, wird uns der Bauherr (HPA) berichten und das Ergebnis vor Ort zeigen.

Um den ressourcenschonenden Gedanken der Maßnahme beizubehalten und aus der Parkplatznot heraus wird darum gebeten, mit dem Fahrrad oder zu Fuß anzureisen. Coronabedingt wird die Exkursion ausschließlich draußen unter Nutzung von Audiogeräten stattfinden. Im Anschluss wollen wir die Exkursion im Café „Entenwerder 1“ auf eigene Kosten ausklingen lassen.

Treffpunkt Moorfleeter Hauptdeich 81 (kaum Parkmöglichkeit, bitte mit dem Fahrrad oder zu Fuß anreisen). Anmeldeschluss ist der 08.09.2021.



## HTG WISSENSDATENBANK FÜR MITGLIEDER

Die umfangreiche Wissensdatenbank der HTG wurde um weitere Beiträge ergänzt.

Ab sofort finden Sie im Mitgliederportal der HTG unter *Dokumente* → *Allgemeine Dokumente* → *HTG Wissensdatenbank*

Zusätzlich die Beiträge des **Workshop des Fachausschusses Consulting des Jahres 2018.**

## AKTUELLES AUS DER PIANC

PIANC hat einen Aufruf für die nachstehende Arbeitsgruppe veröffentlicht:

**Final call: EnviCom WORKING GROUP 227:**

**“A Guide for Assessing and Managing Environmental Restrictions on Dredging and Disposal Operations”**

Falls Sie Interesse an einer Mitwirkung in der Arbeitsgruppe haben, kontaktieren Sie bitte die Geschäftsführung der deutschen PIANC-Sektion (per E-Mail an [ref\\_ws12@bmvi.bund.de](mailto:ref_ws12@bmvi.bund.de)). Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten an, einschließlich eines kurzen Curriculum Vitae in englischer Sprache.

Zudem hat die PIANC **InCom Working Group (WG) 198** „Saltwater Intrusion Mitigation in Inland Waterways“ ihren Bericht veröffentlicht.



## EXTERNER VERANSTALTUNGSHINWEIS

### Marissa Days 2 - Shipping & Ports - Economy, global Trade & Resilience

14 September 2021, 10.00 – 13.00h CEST

Ports are intercontinental interfaces for shipping, export and import and by this of major economic meaning for the functioning of international trade of goods of all kind. Technically integrated processes and sophisticated software in this context are of utmost importance to the complex systems running. The resilience of the software used, with its processes in ports, is crucial for the trouble-free operation and unhindered flow of commodities. Between arriving at port and departing from the port, hundreds of individual processes must be processed. Each of them has a certain susceptibility to failure regarding the software used. MARISSA Day 2 will discuss stabilisation and robustness of international logistics chains by addressing possible malfunction or failure of software in the process. This includes possible improvements of the system resilience. In case of disruptions, the focus is not necessarily on criminal intents, but on any form of software impairment and failure in port operations. Please register here: <https://marissa-days.org/Marissa-Days/event/encT1horD8-2F-JHY-3D-/>

---

„Leben kann man nur vorwärts, das Leben verstehen nur rückwärts.“

- Søren Kierkegaard

---